
Innovationspreis der deutschen Gaswirtschaft 2008

11.06.2008, 13:12 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *pointon*

Presseagentur: *pointon communications & design*



Bestätigung für die hervorragende Energieeffizienz des PowerTherm BHKW des Hamburger Herstellers Spilling Energie Systeme.

Hamburg, Juni 2008. Am 3. Juni erhielt das Projekt „Energiekonzept des Autohauses Mercedes Rossbach in Hamburg“ im Rahmen der Verleihung des Innovationspreises der deutschen Gaswirtschaft eine Auszeichnung in der Kategorie „Innovationspreis für Planung, Forschung und Entwicklung“. Herzstück des wegweisenden Energieversorgungskonzeptes, das auf einer Kraft-Wärme-Kälte-Kopplungs-Anlage basiert, ist das erdgasbefeuerte PowerTherm Blockheizkraftwerk (BHKW) des Hamburger Herstellers Spilling Energie Systeme.

Der „Innovationspreis der deutschen Gaswirtschaft“, wird alle zwei Jahre von der ASUE Arbeitsgemeinschaft für sparsamen und umweltfreundlichen Energieverbrauch e.V. ausgelobt. Die Jury steht unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Richter von der Technischen Universität Dresden, die Rede zur Preisverleihung in Berlin übernahm der Wissenschaftsastronaut Dr. Ulf Merbold. (Mehr Informationen finden Sie unter: www.asue.de)

Energieeinsparung durch das PowerTherm BHKW von rund 50 Prozent.

Der Preis würdigt neue Ansätze zur Energieeinsparung sowie der CO₂-Emissionsminderung durch rationellen Erdgaseinsatz. Beide Kriterien erfüllt das Energiekonzept des Autohauses Rossbach in herausragender Weise. So wird im Vergleich zu früher allein durch den Einsatz des PowerTherm BHKW eine Primär-Energieeinsparung von 40 Prozent erreicht. Die Verbesserung der Gesamtenergieeffizienz bewirkt in der Kombination mit der Absorbtionskälteanlage eine Reduzierung der jährlichen Kohlendioxid-Emissionen um etwa 120 Tonnen. Mit diesen Ergebnissen liegt das PowerTherm voll im Trend des von der Bundesregierung am 6. Juni aktuell verabschiedeten Klimaschutzpakets und der Novellierung des KWKGesetzes, das u.a. den Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung auf etwa 25 Prozent bis 2020 plant und hierzu umfangreiche Fördermaßnahmen vorsieht. „Gemeinsam mit Mercedes Rossbach freuen wir uns sehr über diese Auszeichnung“, so Stefan Hergott, Geschäftsführer der Spilling Energie Systeme GmbH. „Das PowerTherm ist in punkto Energieeffizienz, Kostensenkung und Klimafreundlichkeit die ökonomische und ökologische Lösung für

vielfältige Objekte wie Hotels, Seniorenwohnheime, Mehrfamilien-Wohngebäude, gewerbliche und landwirtschaftliche Betriebe. Es lässt sich unkompliziert in bestehende Anlagen integrieren und hat einen positiven Einfluss auf den Energieausweis. Die eigene dezentrale Stromerzeugung bei effizienter Nutzung der entstehenden Wärme ist bei steigenden Energiepreisen das geeignete Konzept für kostenbewusste und umweltfreundliche Kunden.“

Strom, Wärme und Kälte: Das PowerTherm BHKW passt sich flexibel an den aktuellen Bedarf an.

Innovatives Alleinstellungsmerkmal des in Hamburg entwickelten PowerTherm BHKW ist die Tatsache, dass es sich als einziges seiner Klasse auch an stark schwankendem Wärmebedarf anpasst. Dank Drehzahlmodulation deckt es einen weiten Regelbereich von 10kW bis 43 kW thermisch ab. Dabei erzielt das PowerTherm BHKW einen hohen Gesamtwirkungsgrad von bis zu 96 Prozent, wobei der elektrische Wirkungsgrad über den gesamten Regelbereich hinweg konstant bleibt (elektrische Leistung ca. 5 bis 20 kW el).

Die Leistungsmodulation ermöglicht einen kontinuierlichen Betrieb – also ohne wiederholtes Ein- und Ausschalten – und damit eine permanente Stromerzeugung. Auf diese Weise wird der Fremdstrombedarf deutlich verringert, überschüssiger Strom kann flexibel in das öffentliche Netz eingespeist werden. Im Vergleich zu konventionellen BHKW im Drosselbetrieb erreicht das PowerTherm BHKW so einen deutlich erhöhten Stromertrag. Ein weiteres wichtiges Merkmal des PowerTherm ist seine besonders gute Eignung für den effizienten Betrieb einer Absorptionskälteanlage durch seine hohe Abgabetemperatur bis zu 95°C. Das PowerTherm kann als einziges BHKW Temperaturen von 40 bis zu 85 °C in Empfang nehmen. Mercedes Rossbach nutzt die Abwärme des BHKW zu Heizzwecken und zum Betrieb einer Absorptionskälteanlage des Typs Wegracal SE 15 mit 15 kW Kälteleistung. Diese Absorptionskälteanlage hat unter Volllast einen Wärmebedarf von 21 kW, was 55 Prozent der Abwärmeleistung des BHKWs entspricht. In der Kombination des PowerTherm mit der Absorptionskälteanlage lässt sich der Verkaufsraum in den heißen Sommermonaten hocheffizient kühlen. Maximal können mit dem PowerTherm BHKW 30 kW Kälteleistung erzeugt werden. Seit der Marktreife des PowerTherm BHKW im Jahr 2001 sind ca. 500 Stück erfolgreich im Einsatz. Neben den enormen wirtschaftlichen Vorteilen für die Betreiber trägt das PowerTherm erheblich zum Klimaschutz bei. Allein mit den bisher installierten PowerTherm BHKW sind über 200.000 t CO₂ eingespart worden.

Portrait

Über Spilling Energie Systeme GmbH

1890 mit Sitz im Hamburger Hafen als Hersteller von Schiffsmaschinen gegründet, entwickelte sich Spilling kontinuierlich zum weltweit agierenden Energieanlagenbauer. Zu den Spilling-Innovationen gehören u.a. der einzigartige ölfrei betriebene Spilling-Dampfmotor, Turbinen mit 100 bis 5.000 kW elektrischer Leistung und das preisgekrönte PowerTherm BHKW. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.powertherm.de und www.spilling.de.

Über pointon communication & design

Die Hamburger Agentur pointon wurde 2005 gegründet und betreut überwiegend mittelständische Kunden aus den Bereichen, Logistik, Schifffahrt, Human Resources und Kultur. Als Full-Service-Agentur im Bereich Unternehmenskommunikation bietet pointon umfangreiche Leistungen in den Bereichen Werbung, PR und Internet. Das Angebot reicht von der Beratung und Konzeption über Gestaltung und Text bis zur Programmierung und Content-Pflege von Online-Auftritten. Das pointon CMS eignet sich für alle Internet-, Intranet- und Extranetprojekte.

News-ID: 218455 • Views: 2166 (Stand: 19.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/218455/Innovationspreis-der-deutschen-Gaswirtschaft-2008.html>